

Konzept

Der Zertifikatskurs richtet sich an Interessenten, die eine solide fachliche Grundausbildung zur alevitischen Glaubenslehre anstreben und reflektierte Einblicke in die interreligiöse Zusammenarbeit in Deutschland erhalten möchten.

Im Zertifikatskurs wird ein breites Themenspektrum angeboten, das sich von der alevitischen Geschichte über die Glaubensgrundlagen bis zum alevitischen Leben in der Migration und zum interreligiösen Dialog erstreckt. Die Inhalte und Fragestellungen des Kurses werden mit theologischen sowie religions- und kulturwissenschaftlichen Methoden verbunden.

Die Kursteilnehmenden verfügen nach Abschluss des Kurses über fundierte wissenschaftliche, methodische und kommunikative Kompetenzen, die zum besseren Verständnis der alevitischen Glaubensinhalte und zum erfolgreichen Umgang mit religiöser Vielfalt in Deutschland qualifizieren.

Aufbau

Der Zertifikatskurs ist modular aufgebaut und erstreckt sich über 3 Semester. Er umfasst 3 Module mit insgesamt 30 ECTS-Punkten (pro Semester 10 ECTS-Punkte á 60 Lehrstunden).

Inhalte des Zertifikatskurses

- » Alevitische Glaubenslehre und Glaubenspraxis
- » Das Alevitentum und andere Religionen
- » Alevitische Terminologie und alevitische Grundquellen
- » Alevitische Geschichte
- » Interreligiöser Dialog in Deutschland
- » Alevitische Religionspädagogik



Zulassungsvoraussetzungen

- » Hochschulzugangsberechtigung
 - Abitur oder
 - Fachhochschulreife + 1 Jahr Berufserfahrung
 - Deutschkenntnisse auf C1-Niveau

Ausländische Hochschulzugangsberechtigung, ausländische Hochschulabschlüsse oder adäquater Abschluss gemäß § 58 LHG (Hochschulzugang für Meister und sonstige hochqualifizierte Fortbildungsabschlüsse) können nach Vorliegen von übersetzten und beglaubigten Kopien anerkannt werden.

Abschluss

Diploma of Advanced Studies (DAS)

Wer den Zulassungsvoraussetzungen voll entspricht, bekommt durch Bestehen der insgesamt 3 Modulprüfungen und durch Bestehen der Studiums- und Prüfungsleistung ein DAS-Zertifikat.

Kosten

Kosten für ausgehändigte Studienmaterialien (zum Verbleib bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern), Personalkosten, Pausenverpflegung (kein Mittagessen) und das Hochschulzertifikat betragen insgesamt 1.500 Euro.

Die Kosten für Übernachtung und Mittagessen trägt jede teilnehmende Person selbst.

Bricht die teilnehmende Person den Zertifikatskurs ab, so kann der Betrag weder ganz noch anteilig zurückerstattet werden.

